

Systembeschreibung

für das Duale System im Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach ab dem 01.01.2017

Gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Glas werden von den dualen Systemen im Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach nach folgender Maßgabe im Hol- oder Bringsystem entsorgt:

Glas

(Flaschen, Gläser, Pharmazie- und Kosmetikglas)

3-farbgetrenntes Glas (Weiß, Grün, Braun)

Erfassungssystem: Depotcontainer für Weiß-, Braun- und Grünglas

Entleerungsrhythmus: nach Bedarf, mindestens 14-täglich

Standplatzdichte: ca. 133 Depotcontainerstandplätze

Anzahl der Behälter: 147 Einkammer-Depotcontainer (Weißglas) und 151 Zweikammer-Depotcontainer.

Im Rahmen der Siedlungsentwicklung sind eingerichtete Standplätze mit Behältern auszustatten und im Rahmen der abgestimmten Sammeltour zu entleeren.

Die auf den Depotcontainern vorzusehenden Aufdrucke sind mit dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger abzustimmen.

Für die Befüllung der Depotcontainer ist der Zeitraum werktags zwischen 7.00 und 20.00 Uhr vorgegeben. Die Angabe dieser Zeiten muss auf den Depotcontainern gut lesbar aufgebracht werden.

Die Entleerung der Depotcontainer durch den Auftragnehmer darf nur werktags zu den folgenden Zeiten erfolgen:

In reinen Wohngebieten von 7.00 bis 18.00 Uhr

In Misch- und Gewerbegebieten von 7.00 bis 20.00 Uhr

Auf dem Wertstoffhof während der angegebenen Öffnungszeiten

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, dem Auftraggeber und dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger jährlich eine aktuelle Auflistung der betriebenen Depotcontainerstandplätze vorzulegen.

Zur Sicherstellung einer gezielten Wertstoffberatung hat der Auftragnehmer dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger bzw. dessen beauftragten Dritten monatlich die erfassten Mengen zu melden.

Der Auftragnehmer muss dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger einen weisungsbefugten und zu den üblichen Geschäftszeiten erreichbaren Ansprechpartner sowie mindestens einen Vertreter benennen.

Anfallstellen gemäß § 3 Abs. 11 VerpackV und Anfallstellen des Freizeitbereiches

für das Gebiet: Stadt Bergisch Gladbach NW028

Bei der Sammlung von Glas haben gewerbliche Anfallstellen grundsätzlich das Bringsystem für private Haushaltungen zu nutzen. Bei ausreichendem Nutzungsgrad hat der Auftragnehmer nach Möglichkeit ein Bringsystem in Nähe der vergleichbaren Anfallstellen einzurichten. Anfallstellen des Freizeitbereiches sind nach Bedarf mit geeigneten Gefäßen im erforderlichen Umfang und Abfuhrhythmus zu entsorgen.

Ergänzend zum Bringsystem für private Haushaltungen wird derzeit folgende Erfassungslogistik im Holsystem eingesetzt:

GLAS	Behälterart	Anzahl Behälter	Anzahl Anfallstellen	Abfuhrhythmus
	DC 3,2 cbm	14	5	28-täglich

Diese Angaben stammen von unseren Altvertragspartnern und stellen die Ausgestaltung der Erfassungslogistik gegen Ende 2015 dar. Unser Unternehmen übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Angaben keine Gewähr, insbesondere in Hinsicht auf die bedarfsgerechte Zuordnung. Auf die Verpflichtung, sich insbesondere zu Kalkulationszwecken und zur Leistungserbringung vor Ort mit den aktuellen Gegebenheiten des Vertragsgebietes und (technischen) Einzelheiten des bestehenden Systems vertraut zu machen, wird hingewiesen.